DVAG
DEUTSCHER VERBAND FÜR ANGEWANDTE GEOGRAPHIE

STANDORT
Zeitschrift für Angewandte Geographie
Call for Papers

Themenheft 03/2028
Tourismus im Wandel

Moderation des Themenhefts:

- PD Dr. Markus Hilpert (Universität Augsburg)
- Dr. Niklas Völkening (Universität Augsburg)

Konzept

Touristische Aktivitäten und die mit ihnen verbundenen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und räumlichen Strukturen sind Treiber und Ausdruck von Transformationsprozessen. Touristische Entwicklung vollzieht sich einerseits im Spannungsfeld gesellschaftlicher, wirtschaftlicher, ökologischer und politischer Veränderungen, beeinflusst andererseits aber auch maßgeblich die Art und Weise, wie Orte touristisch wahrgenommen, genutzt und verändert werden. Je nach Ausgestaltung und Kontext können touristische Aktivitäten wichtige Impulse für Wertschöpfung, Beschäftigung und kulturellen Austausch setzen, zugleich aber auch Umweltbelastungen, Ressourcenkonflikte und soziale Ungleichheiten verstärken. Wissenschaftliche Befunde, politische Diskurse und praktische Erfahrungen verdeutlichen, dass touristische Entwicklungen weder pauschal als Chance noch als Risiko bewertet werden können. Vielmehr entfalten sie ihre Wirkungen in spezifischen räumlichen, institutionellen und gesellschaftlichen Kontexten, die maßgeblich die Umsetzung und die Effekte vor Ort beeinflussen.

Auch angesichts multipler Krisen und globaler Dynamiken (z. B. Klimawandel, Digitalisierung, wachsende Anforderungen an eine nachhaltige Entwicklung) und einem daraus resultierenden Wandel der touristischen Nachfrage stehen touristische Destinationen vor der Aufgabe, bestehende Angebote, Infrastrukturen und Entwicklungspfade kritisch zu reflektieren und zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Dabei unterscheiden sich allerdings ihre Ausgangsbedingungen, Entwicklungsdynamiken und Transformationsbedarfe erheblich, etwa zwischen urbanen und ländlichen Destinationen oder zwischen touristischen Kernräumen und peripheren Regionen.

Mögliche Themen

Das geplante Themenheft des STANDORT – Zeitschrift für Angewandte Geographie – will aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Perspektiven der Tourismusbranche thematisieren und den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis fördern. Gesucht werden Beiträge zu innovativen Ansätzen und erprobten Lösungsstrategien, aber auch kritische Analysen zu tourismusinduzierten Problemfeldern, deren Erkenntnisse für Wissenschaft, Planung, Politik oder touristische Praxis von Interesse sind. Das Themenheft ist daher bewusst breit angelegt. Mögliche Themenfelder und Fragestellungen sind unter anderem:

- **Sozial-ökologische Transformation**: Welche Folgen haben Klimawandel oder Ressourcenknappheit für touristische Räume? Welche Herausforderungen, Chancen und Zielkonflikte ergeben sich für Klimaschutz, resiliente Anpassungsstrategien oder nachhaltige Tourismusentwicklung? Wie wirken sich multiple Krisen auf Destinationen und das Reiseverhalten aus?
- **Destinationsentwicklung:** Welche Rolle spielt Tourismus für Städte und Regionen? Unter welchen Bedingungen fördert er neue Dynamiken und Möglichkeiten oder verstärkt Abhängigkeiten und Ungleichheiten? Welche Rolle spielen dabei die Destination Management Organisations (DMOs)?
- **Lebensqualität:** Wie wirken sich touristische Entwicklungen auf Wohnraum, öffentliche Räume, Gemeinwohl oder Alltagsbedingungen der lokalen Bevölkerung aus? Welche Konflikte entstehen dabei und wie können sie gelöst werden? Und welche Chancen können genutzt werden?
- **Mobilität:** Welche Folgen haben Mobilitätsverhalten und unterschiedliche infrastrukturelle Ausstattungen für touristische Destinationen? Wie lassen sich Mobilität nachhaltig gestalten und verkehrsbedingte Belastungen reduzieren?
- **Governance:** Wie werden touristische Entwicklungen von unterschiedlichen Akteuren gestaltet? Welche Rolle spielen DMOs, Politik, Kooperationen, Beteiligungsprozesse oder Interessens- und Machtverhältnisse für die Steuerung touristischer Entwicklungen?
- **Digitalisierung:** Welche Auswirkungen haben digitale Plattformen, künstliche Intelligenz und datenbasierte Technologien auf touristische Praktiken, Geschäftsmodelle und die Entwicklung von Destinationen? Welche Potenziale und Herausforderungen sind mit smart tourism verbunden?
- **Arbeitswelt:** Wie prägen Fachkräftemangel, Arbeitsbedingungen oder demographische Veränderungen die Entwicklung des Tourismus? Welche Ansätze können zu einer wirtschaftlich erfolgreichen, sozial verträglichen oder inklusiven Tourismusentwicklung beitragen?
- **Trends und Perspektiven**: Welche neuen Entwicklungen und zukünftigen Veränderungen zeigen sich im Tourismus? Wie beeinflussen neue Geschäftsmodelle (z. B. Plattformökonomie, agentische KI, Sharing-Modelle) den Tourismus? Wie verändern sich touristische Bedürfnisse, Entscheidung, Reisepraktiken und Angebotsformen und welche Perspektiven ergeben sich daraus für Destinationen und touristische Unternehmen?

Wissenschaftliche Fachbeiträge

Die genannten Themenfelder dienen der Orientierung und sind keine abschließende Aufzählung. Willkommen sind Beiträge zu touristischen Entwicklungen im In- und Ausland, auf unterschiedlichen räumlichen Maßstabsebenen, zu allen Tourismusformen und Reisesegmenten und aus verschiedenen theoretischen und methodischen Perspektiven. Entscheidend sind eine aktuelle und klar formulierte Problemstellung, ein nachvollziehbarer Erkenntnisgewinn sowie ein deutlicher Bezug zur Angewandten Geographie.

Wissenschaftliche Fachbeiträge durchlaufen ein anonymes Review-Verfahren. Sie sollten in deutscher Sprache verfasst sein und eine Länge von 18.000 bis maximal 22.000 Zeichen (ohne Literaturverzeichnis, aber inkl. Leerzeichen) haben. Weitere Hinweise für Autor*innen finden Sie unter https://link.springer.com/journal/548/submission-guidelines.

Zeitplan Fachbeiträge:

31.01.2027: Einreichung von Beitragsangeboten mit Abstract (ca. 300 Wörter) an das Moderationsteam (markus.hilpert@geo.uni-augsburg.de & niklas.voelkening@geo.uni-augsburg.de)

25.02.2027: Rückmeldung zu den Beitragsangeboten (Annahme, Ablehnung oder mögliche Veränderung des Beitragsangebotes)

30.11.2027: Einreichung der vollständigen Fachartikel über das Editorial Management-System von SPRINGER

30.06.2028: Voraussichtlicher Abschluss des Review-Verfahrens

01.09.2028: Voraussichtliches Erscheinen des Themenhefts

Berichte aus der Praxis

Da sich der STANDORT insbesondere auch an angewandt arbeitende Geographinnen und Geographen richtet, sind Berichte von Praktikerinnen und Praktikern zum Thema Tourismus ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Sie sollten in deutscher Sprache verfasst sein und eine Länge von 9.000 bis maximal 15.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) haben.

Zeitplan Praxisbeiträge:

30.01.2028: Letzter Termin für die Einreichung von Beitragsangeboten mit Abstract an das Moderatorenteam (markus.hilpert@geo.uni-augsburg.de & niklas.voelkening@geo.uni-augsburg.de)

30.05.2028: Letzter Termin zur Einreichung der Praxisbeiträge an Ute Christina Bauer (ubauer@pressebuero-transit.de), mit der die weitere Kommunikation erfolgt

Zum DVAG e.V.:

Der Deutsche Verband für Angewandte Geographie (DVAG e.V.) ist die Plattform der Angewandten Geographie in Deutsch–land. Er ist der größte europäische Berufsverband von Geographinnen und Geographen, die überwiegend außerhalb von Schule und Hochschule z.B. in Politik, Wirtschaft, Kommunen, Verbänden oder Forschungseinrichtungen tätig sind. Er bietet ein Netzwerk persönlicher Kontakte in die verschiedenen geographischen Berufsfelder, das den beruflichen Einstieg und Erfolg z.B. durch Veranstaltungen und Diskussionsforen unterstützt. Der DVAG gibt die Fachzeitschrift STANDORT – Zeitschrift für Angewandte Geographie heraus. Der DVAG ist ein Teilverband der Deutschen Gesellschaft für Geographie (DGfG).

Alle Informationen zum DVAG unter www.geographie-dvag.de, mail@geographie-dvag.de

MEIN NETZWERK DVAG